

# Flüchtlingsfolter in Lampedusa

Rom/Brüssel. Die erniedrigende Behandlung von Flüchtlingen in dem Aufnahmezentrum der Insel Lampedusa schockiert Italien. Bilder des RAI-Fernsehens zeigen, wie sich Migranten in dem Zentrum reihenweise im Freien nackt an einer Wand aufstellen müssen, um dann in der winterlichen Kälte mit einem Mittel gegen Krätze abgespritzt zu werden. Auch Brüssel gab sich am Mittwoch entsetzt über die Aufnahmen und verurteilte die Zustände in dem Flüchtlingslager. Eine Schande nannte sie die italienische Bischofskonferenz. In Rom sprach Italiens Regierungschef Enrico Letta am Dienstag abend von »schlimmen Bildern« aus Lampedusa. Fehlverhalten werde bestraft, kündigte sein Innenminister Angelino Alfano an. Die Bürgermeisterin von Lampedusa, Giusi Nicolini, hat das Innenministerium in Rom für die Situation verantwortlich gemacht und von »KZ-ähnlicher« Behandlung gesprochen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212412.fluechtlingsfolter-in-lampedusa.html>